

=====

ACIPSS-newsletter

- collecting intelligence news of today  
that will become intelligence history of tomorrow -

=====

nr: 48/2008  
date: 26 November 2008  
from: [www.acipss.org](http://www.acipss.org)  
contact: [newsletter@acipss.org](mailto:newsletter@acipss.org)  
ISSN: 1993-4939

**contents:**

- 1503/08 Wichtiger Veranstaltungshinweis: 90 Jahre Republik Österreich
- 1504/08 Media alerts
- 1505/08 Doppelstrategie Obama's
- 1506/08 Bush's unintended "gift" for Obama
- 1507/08 Obama will Ex-Militärs als Sicherheitsberater und Geheimdienstchef
- 1508/08 US-Medien fürchten Obama offline
- 1509/08 Kosovo: Anschlag auf EU-Quartier - Spekulation über BND-Beteiligung
  
- 1510/08** ODNI releases Global Trends Projections
- 1511/08 Die gefährlichste Frau der Welt
- 1512/08 Russische Spezialeinheiten zu schwierigen Auslandseinsätzen bereit
- 1513/08 MI6 launches search for more spies from ethnic minorities
- 1514/08 US intelligence 'kept files on Tony Blair's private life'
- 1515/08 CIA Withheld Info on Plane Shootdown
- 1516/08 Uranmunition in Afghanistan: „Bis jetzt noch keine Beweise“
- 1517/08 Syria and UK 'share intelligence'
- 1518/08 Man Hanged in Iran for Spying for Israel
- 1519/08 Iran arrests 3 militia volunteers as Israeli spies
  
- 1520/08** Pakistan's spies 'quit politics'
- 1521/08 Simbabwe Blutdiamanten: Die Chinesen kommen
- 1522/08 Proliferation Control Manual for West Africa
- 1523/08 Tanker mit Öl für 80 Millionen Euro gekapert
- 1524/08 Piraten mit al Qaida unter einer Decke?
- 1525/08 Ship owners must invest in gaining intelligence to tackle piracy
- 1526/08 Estnischer Spionagefall
- 1527/08 Hohe terroristische Bedrohung im Nah- und Fernverkehr
- 1528/08 Wirbel um IM „Junior“
- 1529/08 Gregor Gysi verliert die Nerven
  
- 1530/08** Vertraulich auf ewig?
- 1531/08 Stasi-Adel: Recht auf Vergessen?
- 1532/08 Stasi-Opfer als Erpresser
- 1533/08 Fremde Soldaten
- 1534/08 US warned of China 'cyber-spying'
- 1535/08 Private spies hired by police
- 1536/08 Der Geheimdienst der deutschen Telekom
- 1537/08 Bundestrojaner: Schäuble stoppt Online-Durchsuchungen - vorerst
- 1538/08 Lenovo: Externe Festplatte mit Verschlüsselung
- 1539/08 Film: Der Mann, der niemals lebte

1503/08

-----  
**Wichtiger Veranstaltungshinweis: 90 Jahre Republik Österreich**  
-----

Einladung zur Buchpräsentation und Diskussion in der Buchhandlung Kuppitsch, Schottengasse 4, Donnerstag, 27. November, 20 Uhr: "90 Jahre Republik Österreich - Bilanz und Bewertung eines Gedenkjahres". Verena Moritz und Hannes Leidinger präsentieren ihre Neuerscheinung "Die Republik Österreich 1918/2008, Überblick - Zwischenbilanz - Neubewertung" (Deuticke 2008)

Anschließend Diskussion unter der Moderation von Günter Kaindlstorfer mit  
- Univ.-Prof. Dr. Gerhard Jagschitz, Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien,  
- Dr. Herbert Lackner, Chefredaktion profil und  
- Dr. Heidemarie Uhl, Österreichische Akademie der Wissenschaften

(Special thanks to Moritz & Leidinger for this info!)

1504/08

-----  
**Media alerts**  
-----

am Do, 27.11. um 15:45 3sat

Die Schindlers - Retter mit Diplomaten-Pass  
Dokumentation

Dauer: 45 min (a)

Beschreibung: Als der deutsche Diplomat Georg Ferdinand Duckwitz erfahren hatte, dass die Gestapo dänische Juden aus Kopenhagen deportieren wollte, warnte er sofort dänische Politiker und jüdische Geistliche. Er ermöglichte so mehr als 7.000 Juden die Flucht. Duckwitz ist einer von mehr als 70 Diplomaten, die Tausende von Juden vor den Nazis retteten. - Dietmar Schulz über die Retter mit Diplomaten-Pass.



am Do, 27.11. um 16:45 ARD Eins Festival  
KGB in Deutschland - Attentäter und Agenten  
Dokumentation, Folge 1

Dauer: 45 min (b)

Beschreibung: Die zweiteilige TV-Dokumentation führt die Zuschauer an die Frontlinie eines geheimen "Heißen Krieges", von 1945 bis zum Ende des 20. Jahrhunderts. Deutschland, ein Land mit zwei Staaten und zwei Ideologien, durchschnitten von einer sehr realen Mauer, war das ideale Schlachtfeld für Geheimdienste wie den KGB. Beide Seiten glaubten an die "Domino-Theorie": Wenn nur ein Stein fällt, kippt die ganze Reihe. Wenn Deutschland fällt, und Berlin, dann wird das ganze System zusammenbrechen. Fast 50 Jahre lang waren auf beiden Seiten der Mauer ganze Heerscharen von Spionen damit beschäftigt, gegeneinander Krieg zu führen. Ein KGB-General, jahrzehntelang Leiter der Länderabteilung "Deutschland" schätzt, dass auf dem Höhepunkt der Spannungen jeder fünfte Deutsche in West- und Ostberlin wissentlich oder unwissentlich Kontakt mit einem Geheimdienst gehabt hat.



am Fr, 28.11. um 16:45

KGB in Deutschland - Romeos und Residenten

Dokumentation, Folge 2

Dauer: 45 min (c)

Beschreibung: Zum ersten Mal berichten hochrangige KGB-Insider über ihre Fälle und Methoden. Auch geworbene Spione und Opfer des KGB berichten erstmalig über ihre Erlebnisse: Vom erfolgreichen Raketenklau, bis zu der Geschichte eines Bundeswehrüberläufers. Man hört Storys vom angenehmen Leben als KGB-Offizier im Nachkriegsdeutschland und zur Urangewinnung im Erzgebirge durch den KGB-Vorgänger NKWD. Man erfährt von der unsichtbaren Tätigkeit des KGB-Residenten bis zur Unterwanderung der Bonner Republik und es gibt Berichte von den jugendlichen Opfern stalinistischen Terrors in den Speziallagern bis zur gegenseitigen Bspitzelung von Stasi und KGB in der DDR.

am Sa, 29.11. um 22:05 N24

Auf der Suche nach Hitlers Leichnam

Dokumentation

Dauer: 55 min (d)

Beschreibung: Als ihm die Granaten um die Ohren flogen und die Flugzeuge über seinem Bunker schwirrten, sah Hitler den Tatsachen der Niederlage ins Auge und nahm sich das Leben. Dann verschwand seine Leiche auf mysteriöse Weise. Erst später wurde bekannt, dass der sowjetische Diktator Josef Stalin den Toten jahrzehntelang vor dem Westen versteckt hielt. Das FBI verfolgte jahrelang falsche Fährten und hat dabei einen Ordner mit mehr als 700 Seiten über den Verbleib des toten Führers angesammelt.

am So, 30.11. um 10:15 ORF2

Brundibár 2008

Dauer: 15 min (e)

Beschreibung: Theresienstadt, das Konzentrationslager in der damaligen von Hitler-Deutschland besetzten Tschechoslowakei, nahm eine Sonderstellung ein, diente es doch der nationalsozialistischen Propaganda. Das "Vorzeigeghetto" mit seinen Kaffeehäusern und Musikaufführungen sollte vortäuschen, wie sorglos deportierte Jüdinnen und Juden in einer "vom Führer geschenkten Stadt" leben können. Auch die Kinderoper "Brundibár", die der tschechische Musiker Hans Krása 1938 komponiert hatte, wurde gespielt. Die weibliche Hauptrolle der Aninka sang die gebürtige Wienerin Greta Klingsberg. Sie überlebte anders als ihre Schwester, Hans Krása und fast alle Ausführenden der Oper die Hölle von Auschwitz. Heute lebt sie in Jerusalem als Musikerin und Rundfunkmitarbeiterin. Zur Aufführung von "Brundibár" im Wiener Albert-Schweitzer-Haus, veranstaltet von der Evangelischen Akademie zum Gedenkjahr 2008, ist sie in ihre Geburtsstadt Wien zurückgekehrt.



am So, 30.11. um 20:15 Das Erste

Mogadischu (SPIEGEL Film-Tip)

Deutsche Erstaussstrahlung

Doku-Drama

Dauer: 105 min (f,g)

Beschreibung: Am 13. Oktober 1977 bringen vier palästinensische Terroristen die Lufthansa-Maschine "Landshut" auf ihrem planmäßigen Flug von Mallorca nach Frankfurt in ihre Gewalt. Anders als bei der Lorenz-Entführung geht Bundeskanzler Schmidt nicht auf die Forderung der Geiselnahmer nach Freilassung inhaftierter RAF-Terroristen ein. Während Kapitän Schumann durch seinen Einsatz das Leben der Passagiere schützt, wird das Flugzeug über dramatische Zwischenstopp nach Mogadischu entführt. Dank des

diplomatischen Geschicks von Minister Wischniewski wird hier schließlich der GSG-9-Einsatz auf somalischem Boden bewilligt.



am Mo, 01.12. um 20:15 arte

Die Spurensucher: Missionare und Agenten

Doku-Reihe, Folge 6

Dauer: 45 min (h)

Beschreibung: André Bechthold folgt den Spuren eines aus dem Berliner Westen stammenden Mannes, der 1945 von den Sowjets verhaftet und verschleppt wurde. Und Pierre-Valéry Archassal sucht einen tunesischen Jungen, der von seinen Eltern in die Obhut katholischer Missionare gegeben wurde und später in Frankreich lebte.

An einem Herbsttag im Jahr 1945 fährt der Urgroßvater von Rebekka Hinze mit dem Fahrrad vom Berliner Westen in den sowjetisch besetzten Teil der Stadt. Danach hat ihn niemand aus der Familie wieder gesehen. Der Urgroßvater war vom sowjetischen Geheimdienst verhaftet worden und starb später im Speziallager Sachsenhausen. Aber den Grund für die Verhaftung hat die Familie nie erfahren.



am Mo, 01.12. um 23:05 T5

Black Tiger

Agententhriller

Dauer: 115 min (i)

Beschreibung: Vietnamveteran John wird Opfer einer fiesen Intrige. Alle Mitglieder seiner CIA-Spezialeinheit müssen sterben. John will herausfinden, wer dahintersteckt und stößt auf eine politische Verschwörung. Daraufhin nimmt er blutige Rache.

Kritik: "Solide inszenierter Agentenfilm." (Lexikon des internationalen Films)



am Di, 02.12. um 20:15 Kabel eins

Thirteen Days

Politdrama

Dauer: 165 min (j)

Beschreibung: Oktober 1962 - der Kalte Krieg zwischen den beiden Supermächten USA und UdSSR hat seinen Höhepunkt erreicht, als die Amerikaner entdecken, dass die Sowjets im nahen Kuba Mittelstreckenraketen positioniert haben. Die Welt wartet gebannt auf die Reaktion des amtierenden US-Präsidenten John F. Kennedy und hofft, dass ein apokalyptischer Dritter Weltkrieg vermieden werden kann. 13 Tage lang ist die Erde ihrem Ende so nahe, wie bislang kein weiteres Mal.

am Mi, 03.12. um 02:15 DMAX

Der heimliche Krieg - Amerikas verleugnete Soldaten

Reportage

Dauer: 55 min (k)

Beschreibung: Ende der 60er Jahre wird von Angehörigen des US-Militärs in Laos ein geheimer Feldzug in Gang gesetzt: die größte verdeckte Operation des CIA. Die Angehörigen der Einsatzgruppe "The Ravens" operieren streng geheim und kämpfen in Zivil gegen den Kommunismus. Junge Piloten melden sich für den gefährlichen Einsatz freiwillig. Bei den "Ravens" herrschten die höchsten Verlustraten aller Air-Force-Einheiten im Vietnamkrieg. Fast

vier Jahrzehnte nach dem Krieg kehren vier ehemalige Angehörige der "Ravens" nach Laos zurück und stellen sich der eigenen Vergangenheit.

am Mi, 03.12. um 23:35 mdr

Gesicht zur Wand - 15 Jahre politische Haft in der SBZ und der DDR  
Dokumentation

Dauer: 65 min (1)

Beschreibung: Ein Schicksal, das Melanie Kollatzsch mit vielen ihrer Kameraden teilt. Ihrer Jugend beraubt, verbrachte sie viele Jahre unschuldig hinter Gefängnismauern. Mit 19 Jahren fand Melanie in der britisch besetzten Zone Arbeit als Dolmetscherin. Der Krieg war seit zwei Jahren vorbei, die Alliierten hatten das Land in vier Besatzungszonen geteilt. Mit dem gemeinsamen Sieg über die Nationalsozialisten standen sich nun zwei unterschiedliche Gesellschaftssysteme gegenüber, getrennt durch die Demarkationslinie. Trotz der Schwierigkeiten der Nachkriegsjahre zeichnete sich für Melanie eine gute Zukunft ab. Sie hatte Arbeit und war mit einem britischen Offizier verlobt. Das Heimweh und der erhoffte Heiratssegens waren Grund für den Besuch bei ihren Eltern in der sowjetisch besetzten Zone. Am 17. Mai 1947 wurde Melanie verhaftet. Das Sowjetische Militärtribunal klagte sie der Spionage an. Eine rechtswidrige Verhandlung führte zu einem Urteil von 25 Jahren Zwangsarbeit. Mit ihren Erinnerungen begibt sich Melanie auf die Reise zu fünf von insgesamt elf Haftstationen. Es ist die Geschichte ihres Lebens.

- (a) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21000803&tvid=2589a09c896bbf40c5bb1c9b8c5ebc7b>
- (b) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21029781&tvid=2589a09c896bbf40c5bb1c9b8c5ebc7b>
- (c) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21029815&tvid=2589a09c896bbf40c5bb1c9b8c5ebc7b>
- (d) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21081441&tvid=2589a09c896bbf40c5bb1c9b8c5ebc7b>
- (e) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21178443&tvid=2589a09c896bbf40c5bb1c9b8c5ebc7b>
- (f) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21049465&tvid=2589a09c896bbf40c5bb1c9b8c5ebc7b>
- (g) Der Spiegel 47/2008, S.196f
- (h) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21001821&tvid=2589a09c896bbf40c5bb1c9b8c5ebc7b>
- (i) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21065209&tvid=2589a09c896bbf40c5bb1c9b8c5ebc7b>
- (j) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21065035&tvid=2589a09c896bbf40c5bb1c9b8c5ebc7b>
- (k) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21059608&tvid=2589a09c896bbf40c5bb1c9b8c5ebc7b>
- (l) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-21050255&tvid=2589a09c896bbf40c5bb1c9b8c5ebc7b>

1505/08

-----  
**Doppelstrategie Obama's**  
-----

Mit einer Doppelstrategie will Barack Obama eine Wende im Krieg am Hindukusch herbeiführen. Nach dem Vorbild Irak sollen militärische Erfolge den Weg zu Verhandlungen ebnen. Schon umwirbt Hamid Karzai seinen Erzfeind Mullah Omar - aber lassen sich die Taliban auf diesen Deal ein?

DER SPIEGEL 48/2008, S. 122-124

1506/08

-----  
**Bush's unintended "gift" for Obama**  
-----

On October 16, 2008, the Bush administration's Director of National Intelligence (DNI), Mike McConnell, signed Intelligence Community Directive (ICD) Number 623. The new directive, possibly with an eye on a surprise election win by Senator John McCain, permits the DNI to "select, appoint, compensate, and detail highly qualified experts (HQEs) within Intelligence Community (IC) elements."

Had McCain won the election, a torrent of neoconservatives would have likely descended upon the Intelligence Community from all the think tanks and right-wing news organizations in the greater Washington, DC, area.

But McCain did not win the election but ICD 623 remains in force. From the department of unintended consequences Obama's DNI could reinstate into the intelligence community all those individuals purged from the CIA, National Security Agency, FBI counter-intelligence division, National Geospatial-Intelligence Agency and other agencies because they dared to challenge the neocon party line emanating from Vice President Dick Cheney's office and the rival intelligence apparatus set up in the Pentagon under Defense Secretary Donald Rumsfeld.

[http://onlinejournal.com/artman/publish/article\\_4032.shtml](http://onlinejournal.com/artman/publish/article_4032.shtml)

1507/08

-----  
**Obama will Ex-Militärs als Sicherheitsberater und Geheimdienstchef**  
-----

Der neue US-Präsident Barack Obama tendiert dazu, Ex-General James L. Jones zum Berater für nationale Sicherheit und Ex-Admiral Dennis Blair zum Direktor des nationalen Geheimdienstes zu ernennen.

James L. Jones ist ein ehemaliger General des US Marine Corps. Er war von 2003 bis 2006 der 13. Kommandeur des US European Command und zugleich der 14. Supreme Allied Commander Europe (SACEUR). Als künftiger Direktor des nationalen Geheimdienstes wird der ehemalige Admiral Dennis Blair gehandelt, der Oberbefehlshaber des U.S. Pacific Command war, teilten die Quellen mit.

<http://de.rian.ru/world/20081121/118451632.html>

1508/08

-----  
**US-Medien fürchten Obama offline**  
-----

Als Kandidat war Barack Obama ständig mit dem Blackberry online. Als Präsident muss er womöglich auf die Überall-E-Mails verzichten - Sicherheitsprobleme und Archivierungspflicht könnten Obama dazu zwingen, auf seine informellen Kommunikationswege zu verzichten.

- (a) <http://www.spiegel.de/netzwelt/mobil/0,1518,590853,00.html>
- (b) [http://www.statesman.com/news/content/news/stories/nation/11/16/1116\\_obamablackberry.html](http://www.statesman.com/news/content/news/stories/nation/11/16/1116_obamablackberry.html)
- (c) Kleine Zeitung, 18. November 2008, S. 5

1509/08

-----  
**Kosovo: Anschlag auf EU-Quartier - Spekulation über BND-Beteiligung**  
-----

Nach der Festnahme dreier Deutscher nach einem Bombenanschlag im Kosovo wird über eine mögliche Verwicklung des Bundesnachrichtendienstes spekuliert - Berlin hält sich bedeckt.



Der Fall der nach einem Bombenanschlag im Kosovo festgenommenen Deutschen wird immer mysteriöser. Die Bundesregierung lehnte jede Stellungnahme zu den Hintergründen des Angriffs auf das EU-Hauptquartier (Eulex) ab. Auch zu Spekulationen über eine mögliche Verwicklung des Bundesnachrichtendienstes (BND) gab es keine klare Auskunft. Am 14. November war ein Sprengsatz gegen das Büro des EU-Sondergesandten in der Kosovo-Hauptstadt Pristina geworfen worden. Bei dem Anschlag wurde niemand verletzt, jedoch gingen Fensterscheiben zu Bruch.

Ein Polizeisprecher in Pristina hatte am Donnerstag bestätigt, dass die drei Männer von einer Antiterrorereinheit der kosovarischen und UN-Polizei festgenommen wurden. Sie seien weder Diplomaten, Polizisten, Soldaten oder Experten mit einem internationalen Ausweis. Inoffiziell wurde in Eulex-Kreisen spekuliert, es könne sich um "Agenten" handeln. (a)

Die bis dato ungeklärte Aktion hat ein gewaltiges Medienecho mit unterschiedlichen Schwerpunkten - zT. sachlich, zT. polemisch - ausgelöst: „Diplomatischer Eklat“, (b) „bis zu 20 Jahre Gefängnis“, (c) „Sabotage mit TNT“, (d) „Ein Quantum Doof“, (e) „PKG-Sondersitzung gefordert“, (f) „mutmaßliche BND-Agenten“, (g) „Rätsel um festgenommene Deutsche“, (h) „Beweise gegen den BND“, (i) „Video und ein schwerer Verdacht“, (j) „Verwicklung in Terror ist absurd“, (k) „Agententhruiller“, (l) „Die Gurkentruppe“, (m) „Funktioniert die Kontrolle?“, (n) „Unglaubliche Agenten-Geschichte“, (o) „Kleine Geheimnisse unter Freunden!“, (p) „Aus dem Ruder“, (q) „Halbgares“, (r) „Die Unabhängigkeit erpresst ihre Väter“. (s)

- (a) <http://www.sueddeutsche.de/politik/673/393463/text/>
- (b) <http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,592063,00.html>
- (c) <http://www.net-tribune.de/article/231108-48.php>
- (d) [http://www.presseportal.de/pm/55506/1307134/maerkische\\_oderzeitung/rss](http://www.presseportal.de/pm/55506/1307134/maerkische_oderzeitung/rss)
- (e) <http://feynsinn.org/?p=988>
- (f) [http://www.morgenweb.de/nachrichten/newsticker/artikel/newsticker\\_meldung\\_20081124t013349.html](http://www.morgenweb.de/nachrichten/newsticker/artikel/newsticker_meldung_20081124t013349.html)
- (g) <http://www.zeit.de/online/2008/48/bnd-kosovo>
- (h) [http://www.morgenweb.de/nachrichten/politik/20081124\\_kosovo\\_134301.html](http://www.morgenweb.de/nachrichten/politik/20081124_kosovo_134301.html)
- (i) <http://www.sueddeutsche.de/politik/287/449018/text/>
- (j) <http://www.sueddeutsche.de/politik/313/449044/text/>
- (k) <http://www.ksta.de/html/artikel/1226655119585.shtml>
- (l) [http://www.pressrelations.de/new/standard/result\\_main.cfm?r=347669&aktion=jour\\_pm&quelle=1](http://www.pressrelations.de/new/standard/result_main.cfm?r=347669&aktion=jour_pm&quelle=1)
- (m) <http://oeffingerfreidenker.blogspot.com/2008/11/die-gurkentruppe-aus-pullach.html>
- (n) <http://www.dw-world.de/dw/article/0,,3820066,00.html?maca=de-rss-de-all-1119-rdf>
- (o) <http://www.netzeitung.de/politik/ausland/1218518.html>
- (p) <http://www.sueddeutsche.de/politik/363/449093/text/?page=2>
- (q) <http://de.rsspress.info/article/4b01d95e70d1e71429ca083b6dedb964/Bnd:%20spionageaff%E4re%20im%20kosovo%20%E4uft%20aus%20dem%20ruder.html>
- (r) [http://www.faz.net/s/RubDDBDABB9457A437BAA85A49C26FB23A0/Doc~E0E9665BC8B9A4093A5A08CF83C4CA9A7~ATpl~Ecommon~Scontent.html?rss\\_aktuell](http://www.faz.net/s/RubDDBDABB9457A437BAA85A49C26FB23A0/Doc~E0E9665BC8B9A4093A5A08CF83C4CA9A7~ATpl~Ecommon~Scontent.html?rss_aktuell)
- (s) <http://de.rian.ru/analysis/20081126/118542047.html>
- (t) DER SPIEGEL 48/2008, S. 17



-----  
**ODNI releases Global Trends Projections**  
 -----

By 2025, the accelerating pace of globalization and the emergence of new powers will produce a world order vastly different from the system in place for most of the post-World War II era, according to a projection by the federal government's top intelligence analysts.

The ODNI report, "Global Trends 2025: A Transformed World" projects a still-preeminent U.S. joined by fast developing powers, notably India and China, atop a multipolar international system. The world of the near future will be subject to an increased likelihood of conflict over scarce resources, including food and water, and will be haunted by the persistence of rogue states and terrorist groups with greater access to nuclear weapons, the report says. Widening gaps in birth rates and wealth-to-poverty ratios, and the uneven impact of climate change, could further exacerbate tensions, "Global Trends 2025" concludes.

Other projections in "Global Trends 2025": include:

- Russia's emergence as a world power is clouded by lagging investment in its energy sector and the persistence of crime and government corruption.
- Muslim states outside the Arab core - Turkey, Indonesia, even a post-clerical Iran - could take on expanded roles in the new international order.
- A government in Eastern or Central Europe could be effectively taken over and run by organized crime. In parts of Africa and South Asia, some states might wither away as governments fail to provide security and other basic needs.
- A worldwide shift to a new technology that replaces oil will be under way or accomplished by 2025.
- Multiple financial centers will serve as 'shock absorbers' in the world financial system. The U.S. dollar's role will shrink to 'first among equals' in a basket of key world currencies.
- The likelihood that nuclear weapons will be used will increase with expanded access to technology and a widening range of options for limited strikes.
- The impact of climate change will be uneven, with some Northern economies, notably Russia and Canada, profiting from longer growing seasons and improved access to resource reserves.

The Global Trends series examines geopolitical trends and analyzes their likely outcomes, in an attempt to prompt public discussion of possible responses. The projections have covered five-year intervals, beginning with Global Trends 2010 issued in November 1997.

(a) the report:

[http://www.dni.gov/nic/PDF\\_2025/2025\\_Global\\_Trends\\_Final\\_Report.pdf](http://www.dni.gov/nic/PDF_2025/2025_Global_Trends_Final_Report.pdf)

(b) Al Qaeda's influence is waning:

[http://www.collegenews.com/index.php?/article/intelligence\\_report\\_shows\\_that\\_al\\_qaedas\\_power\\_is\\_waning\\_235552/](http://www.collegenews.com/index.php?/article/intelligence_report_shows_that_al_qaedas_power_is_waning_235552/)

(c) IMF, World Bank May Have Less Influence:

<http://www.usnews.com/articles/news/world/2008/11/24/intelligence-report-imf-world-bank-may-have-less-influence-by-2025.html>

(d) An Iraq War Progress Report:

<http://www.usnews.com/articles/news/2008/11/24/hot-docs-an-iraq-war-progress-report-the-world-in-2025.html>

(e) „Eine viel, viel gefährlichere Welt“:

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,592524,00.html>

(f) profil 48/2008, S. 62-64



1511/08

-----  
**Die gefährlichste Frau der Welt**  
-----

Aafia Siddiqui stammt aus wohlhabender pakistanischer Familie und machten in den USA Karriere. Plötzlich verschwand sie, dann tauchte sie nach fünf Jahren in Afghanistan auf. Sie behauptet von der CIA entführt und gefoltert worden zu sein. Ist sie eine Lügnerin oder Opfer der US-Geheimdienste?

DER SPIEGEL 47/2008, S. 130-136

1512/08

-----  
**Russische Spezialeinheiten zu schwierigen Auslandseinsätzen bereit**  
-----

Die Spezialeinheiten der russischen Geheimdienste sind auch heute noch in der Lage, eine groß angelegte Operation im Ausland im Stil der Erstürmung des Palastes des afghanischen Staatschefs Hafizullah Amin im Jahr 1979 durchzuführen. (Speznas - Russlands härteste Elitetruppe - Fotos)

Das sagte Felix Makijewski, damals Vizechef der Spezialeinheit "Wympel" des Sowjetgeheimdienstes KGB, am Freitag in Moskau. Dafür müsse aber eine politische Entscheidung getroffen werden, sagte Makijewski. "In unserem Land gibt es immer Leute, die solchen Aufgaben gewachsen sind", antwortete er auf die Frage, ob die heutigen russische Spezialeinheiten imstande wären, in Georgien oder einem anderen Land eine Operation wie die Erstürmung des Amin-Palastes durchzuführen.

<http://de.rian.ru/safety/20081121/118449449.html>

1513/08

-----  
**MI6 launches search for more spies from ethnic minorities**  
-----

The Secret Intelligence Service, MI6, yesterday launched a campaign to recruit more officers from ethnic minorities and shed its image as an overwhelmingly white male agency of wannabe James Bonds.

MI6's head of recruitment, identified only as "John", said that after its "rather comfortable cold war existence", the agency faced different threats, which required it to be "more flexible, more adaptable". That, he said, required people from more diverse backgrounds.

Ten per cent of its latest intake of high flyers - people who will be trained to gather secret intelligence and recruit and run agents abroad - were from ethnic minorities, and about 35% female, he said. The aim is to get many more. The proportion of women in top jobs in the domestic Security Service, MI5, has been running at about 50%.

<http://www.guardian.co.uk/uk/2008/nov/20/terrorism-ethnic-minorities-mi6>

1514/08

-----  
**US intelligence 'kept files on Tony Blair's private life'**  
-----

US intelligence officials kept a file on former prime minister Tony Blair's "private life", a former US navy communications operator claimed today.

David Murfee Faulk, who worked at a listening post in Fort Gordon, Georgia, told ABCNews.com he saw the file on Blair in 2006. But he refused to provide details of what the file, held in an intelligence database called Anchory, contained, other than to say it was a file on his "private life" and included information of a personal nature. Faulk also said he heard "pillow talk" phone calls of Iraq's first interim president, Ghazi al-

Yawer, another key US ally, when he worked as a US Army Arab linguist assigned to a US National Security Agency (NSA) facility at Fort Gordon, Georgia, between 2003 and 2007.

While not illegal to collect information on foreign leaders, the US and the UK have pledged "not to collect on each other", several former US intelligence officials told ABC.

- (a) <http://www.guardian.co.uk/politics/2008/nov/24/tony-blair-united-states-intelligence>
- (b) [http://www.google.com/hostednews/ap/article/ALeqM5j\\_4lLAURWzL-HwsskWAItkC8cuZwD94M5N481](http://www.google.com/hostednews/ap/article/ALeqM5j_4lLAURWzL-HwsskWAItkC8cuZwD94M5N481)
- (c) <http://www.gulli.com/news/abh-rskandal-amerikanischer-2008-11-25/>

1515/08

-----  
**CIA Withheld Info on Plane Shootdown**  
-----

A CIA report released by a congressional lawmaker could reopen the controversy about the 2001 shootdown of an American missionary plane mistakenly identified as a drug smuggler flying over Peru's Amazon region.

The CIA withheld reports about the incident from the National Security Council, Justice Department and Congress, according to excerpts of an inspector general's report released by the senior Republican on the House Intelligence Committee. The agency's Office of General Counsel had also advised CIA managers to avoid producing written reports about what happened "to avoid both criminal charges against Agency officers and civil liability."

"Within hours, CIA officers began to characterize the shootdown as a one-time mistake in an otherwise well-run program," the report says. "In fact, this was not the case."

- (a) [http://voices.washingtonpost.com/washingtonpostinvestigations/2008/11/report\\_cia\\_withheld\\_info\\_on\\_de.html?nav=rss\\_blog](http://voices.washingtonpost.com/washingtonpostinvestigations/2008/11/report_cia_withheld_info_on_de.html?nav=rss_blog)
- (b) <http://www.abcnews.go.com/TheLaw/story?id=6299557&page=1>
- (c) [http://www.washingtonpost.com/wp-dyn/content/article/2008/11/20/AR2008112002011.html?nav=rss\\_nation](http://www.washingtonpost.com/wp-dyn/content/article/2008/11/20/AR2008112002011.html?nav=rss_nation)

1516/08

-----  
**Uranmunition in Afghanistan: „Bis jetzt noch keine Beweise“**  
-----

Bis jetzt liegen noch keine Beweise für den Einsatz von radioaktiver Munition - beispielsweise von Panzerabwehr-Granaten aus angereichertem Uran - in Afghanistan vor. Die einzigen, die dies seit Jahren behauptet sind die Leute des Uranium Medical Research Center (UMRC), geleitet von Dr. Asaf Durakovic. Diese Institution besitzt jedoch keinen guten Ruf. Sie lieferten Proben von Afghanistan zu Dr. Axel Gerdes Labor in Frankfurt am Main. Auf Grund der Ergebnisse behauptet das UMRC, dass die Proben hohe Konzentrationen von natürlichem Uran enthalten. Noch eine nicht-verifizierbare Behauptung der UMRC ist, dass die Armee der Vereinigten Staaten natürliches Uran in ihrer Munition verwendet, um Spuren von Depleted Uranium zu verbergen, da das Isotopen-Verhältnis von natürlichem Uran dasselbe ist, wie das von Uran in der Natur, den Mineralien um uns und in uns selbst. Gerdes lehnt diese Behauptungen jedoch ab. Die Konzentrationen der Proben waren nicht außerordentlich hoch.

<http://oraclesyndicate.twoday.net/stories/5332675/>

1517/08

-----  
**Syria and UK 'share intelligence'**  
-----

Syria and Britain have been holding high-level intelligence talks in order to combat terrorism, Syrian officials have told the BBC.

The officials said preparatory meetings had been going on for several months in secret before the news was leaked by the UK's Times newspaper on Wednesday. They added new levels of co-operation had been reached during the UK foreign secretary's visit to Syria this week. David Miliband said Syria could play a constructive role fostering stability.

"We hope that the co-operation with Britain will bring much better results in the fight against terrorism," a senior Syrian source told the BBC.

[http://news.bbc.co.uk/2/hi/middle\\_east/7738348.stm](http://news.bbc.co.uk/2/hi/middle_east/7738348.stm)

1518/08

-----  
**Man Hanged in Iran for Spying for Israel**  
-----



Iran executed a man convicted of spying for Israel, a judiciary spokesman said Saturday.

Ali Reza Jamshidi told The Associated Press that Ali Ashtari was hanged on Nov. 17 after being sentenced to death on June 30 by a revolutionary court in Tehran. It was the country's first known conviction for espionage linked to Israel in almost a decade.

Jamshidi said Ashtari was found guilty of relaying sensitive information on military, defense and research centers to Israeli intelligence officers. The 45-year-old electronics salesman supplied military, security and defense centers across Iran.

Iranian officials have said the material that Ashtari allegedly passed to Israeli intelligence officials included information on Iran's Atomic Energy Organization.

- (a) <http://www.foxnews.com/story/0,2933,456406,00.html>
- (b) <http://www.google.com/hostednews/afp/article/ALeqM5jDqmuaKlZHBspawZHFI-dgfh9bFg>
- (c) <http://edition.cnn.com/2008/WORLD/meast/11/22/iran.israel.spy/>
- (d) <http://www.ynetnews.com/articles/0,7340,L-3626762,00.html>

1519/08

-----  
**Iran arrests 3 militia volunteers as Israeli spies**  
-----

Iran has broken a spy ring working for Israeli's intelligence service, Mossad, and will seek the death penalty for three suspects in custody, Iran's prosecutor general announced Tuesday.

The prosecutor general, Saeed Mortazavi, said that the suspects, members of Basij, Iran's volunteer militia, were expected to get close to senior members of the Revolutionary Guards so they could "assassinate military scientists and blow up strategic military and missile facilities." At a news conference covered by the semiofficial Fars news agency, he said they would be tried within a month and if convicted of "moharebeh," crimes against Islam and the state, would be sentenced to death. Conviction on lesser charges could mean 10 years in prison, he said.

Mortazavi said the suspects had been trained in 21 sessions to carry out assassinations, plant bombs, drive cars and motorcycles professionally and use special cameras, computers and satellite equipment. Three additional suspects are under surveillance, he said.

<http://www.iht.com/articles/2008/11/26/africa/26iran.php>

1520/08 -----

**Pakistan's spies 'quit politics'**

Mahmood Qureshi has said that the controversial "political wing" of the top secret service agency has been disbanded.

A senior security official used the term "made inactive" when asked about the Inter-Services Intelligence wing. The political wing is widely believed to have been engineering domestic politics to safeguard what it considers national security interests. This has led to the sacking of several elected governments, analysts say. Mr Qureshi made the disclosure to the media in his home city of Multan on Sunday. The news was welcomed in political circles.

- (a) [http://news.bbc.co.uk/1/hi/world/south\\_asia/7747400.stm](http://news.bbc.co.uk/1/hi/world/south_asia/7747400.stm)
- (b) <http://www.bloomberg.com/apps/news?pid=20601091&sid=amLMAnowlygw&refer=india>
- (c) <http://www.dawn.com/2008/11/23/top3.htm>
- (d) <http://www.presstv.ir/detail.aspx?id=76368&sectionid=351020401>
- (e) <http://www.ksta.de/html/artikel/1226655118572.shtml>

1521/08 -----

**Simbabwes Blutdiamanten: Die Chinesen kommen**

In der abgelaufenen Woche hat die Polizei in Simbabwes Manica-Provinz, unterstützt von der Armee, zugeschlagen. Ein wahrer Diamanten-Raush hatte eingesetzt. Die britische Firma African Consolidated Resources hatte die Schürfrechte von der Regierung Simbabwes erworben. Kaum fündig geworden, wurde sie davon gejagt. Die Minister Mugabes rückten an und ließen nach Diamanten buddeln. Sie steckten Claims ab, die jeweiligen Teams wurden mit jeweils einheitlichen Overalls ausgestattet.

Das konnte aber nur eine geraume Zeit gutgehen, denn das wirtschaftliche Elend ist so groß, dass immer mehr Menschen versuchten, mit Hilfe der Diamanten zu überleben. Schließlich vertrieben sie die Minister-Brigaden und die Polizei war machtlos. Nachdem nun auch der Wahlkampf vorbei ist, wird seitens der Regierung voll zugeschlagen. Tag und Nacht sind Hubschrauber unterwegs, es wird scharf geschossen. 12 Tote und Dutzende von Verletzten ist die Bilanz der "Operation Hakudzokwi" ("Keine Rückkehr") in der abgelaufenen Woche. Der Polizeisprecher Wayne Bvudzijena weiß natürlich von nichts. Die brutale Aktivität der Regierung findet eine einfache Erklärung: Die Schürfrechte sind offenbar an eine chinesische Firma verkauft worden.

<http://oraclesyndicate.twoday.net/stories/5338668/>

1522/08 -----

**Proliferation Control Manual for West Africa**

The purpose of this Manual is to help strengthen the capacity of the West African community to deal with the devastating consequences of the uncontrolled proliferation of small arms and light weapons (SALW). It is



intended as a primer for those with little or no experience in SALW action, and as an aide memoire for those well versed in these issues.

This Manual evolved from the need to adopt a more practical approach towards realizing the objectives set out in the ECOWAS Convention on Small Arms and Light Weapons, Their Ammunition and Other Related Materials, which was signed on 14 June 2006. It is the result of a collaborative effort between the Kofi Annan International Peacekeeping Training Centre (KAIPTC), the ECOWAS Small Arms Unit, the German Development

Cooperation (GTZ) and the Bonn International Center for Conversion (BICC), and was validated at an expert workshop on SALW at the KAIPTC in April 2008. The workshop was attended by representatives of ECOWAS, civil society organizations and government agencies from across West Africa and beyond.

- (a) part 1:  
[http://www.kaiptc.org/\\_upload/general/SALW\\_october08\\_Part%201.pdf](http://www.kaiptc.org/_upload/general/SALW_october08_Part%201.pdf)
- (b) part 2:  
[http://www.kaiptc.org/\\_upload/general/SALW\\_october08\\_Part%202.pdf](http://www.kaiptc.org/_upload/general/SALW_october08_Part%202.pdf)

1523/08

-----  
**Tanker mit Öl für 80 Millionen Euro gekapert**  
-----

Piraten kaperten vor Somalia das bisher größte Schiff, die „Sirius Star“.

- (a) Nunmehr soll auch die deutsche Marine gegen die Barfusspiraten vorgehen, private Sicherheitsfirmen haben ebenfalls ihre Dienste angeboten.
- (b)

- (a) Kleine Zeitung, 18. November 2008, S. 9
- (b) DER SPIEGEL 48/2008, S. 22-26

1524/08

-----  
**Piraten mit al Qaida unter einer Decke?**  
-----

Die somalischen Piraten sollen Verbindungen zu Osama bin-Ladens Terrornetzwerk al Qaida unterhalten. Westliche Geheimdienste gehen davon aus, dass die Seeräuber massive Unterstützung erhalten. Dieser Umstand dürfte eine weitere Motivation für die internationale Gemeinschaft sein, dem bunten Treiben am Horn von Afrika ein Ende zu bereiten.

- (a) <http://www.bbv-net.de/public/article/panorama/ausland/641167/Piraten-mit-al-Qaida-unter-einer-Decke.html>
- (b) <http://www.zeit.de/news/artikel/2008/11/21/2666738.xml>

1525/08

-----  
**Ship owners must invest in gaining intelligence to tackle piracy**  
-----

The answer to the issue of piracy off the coast of Somalia lies not in sending more warships to the region, but in solving the political problems inside the war-torn Horn of Africa nation, a maritime expert told Gulf News.

"Sending [more] warships is like putting sticking plaster on a gunshot wound. You just can't put enough warships in an area of 250 million square nautical miles," Graeme Gibbon Brooks, managing director of the Southampton-based Dryad Maritime Intelligence Service Ltd, told Gulf News in an exclusive interview. His comments follow the seizure of the oil-

carrying Saudi supertanker MV Sirius Star last Saturday and the incident involving the Indian navy in the Gulf of Aden on Wednesday.

Piracy off the coast of Somalia, a strategically located state, has increased dramatically, with 36 ships seized so far this year.

<http://www.gulfnews.com/region/Somalia/10261449.html>

1526/08

-----  
**Estnischer Spionagefall**  
-----

Ein estnischer Regierungsbeamter hat offensichtlich jahrelang Geheimnisse von NATO und EU an die Russen verkauft. Für Brüssel ist dieser Fall eine Katastrophe.

DER SPIEGEL 47/2008, S. 144

1527/08

-----  
**Hohe terroristische Bedrohung im Nah- und Fernverkehr**  
-----

Sicherheitsexperten befürchten Terroranschläge auf die Deutsche Bahn. BKA-Präsident Ziercke spricht von einer „akuten Bedrohungslage“ im öffentlichen Nah- und Fernverkehr. Bundespolizei und Bahn reagieren mit mehr Präsenz und Videoüberwachung.

[http://www.focus.de/politik/deutschland/sicherheitsexperten-hohe-bedrohung-im-nah-und-fernverkehr\\_aid\\_350667.html](http://www.focus.de/politik/deutschland/sicherheitsexperten-hohe-bedrohung-im-nah-und-fernverkehr_aid_350667.html)

1528/08

-----  
**Wirbel um IM „Junior“**  
-----

Ex-Tagesschau-Chef Bernhard W. will gerichtlich gegen die Birtler-Behörde vorgehen, die ihn als Stasi-Mitarbeiter geoutet hatte.

DER SPIEGEL 47/72008, S. 193

1529/08

-----  
**Gregor Gysi verliert die Nerven**  
-----

Der Fraktionsvorsitzende der Linken im Bundestag und vermutliche Stasi-Mitarbeiter Gregor Gysi verliert angesichts vermehrter öffentlicher Berichterstattung die Nerven.

DER SPIEGEL 47/2008, S. 205

1530/08

-----  
**Vertraulich auf ewig?**  
-----

In den Archiven deutscher Ministerien liegen über eine Million geheimer Akten. Viele stammen noch aus der Gründerzeit der Bundesrepublik, sie müssten eigentlich längst freigegeben werden.

DER SPIEGEL 47/2008, S. 34f.

1531/08

-----  
**Stasi-Adel: Recht auf Vergessen?**  
-----

Ehemalige Stasi-Mitarbeiter verklagen diejenigen, die ihre Namen nennen: einstige Opfer, Zeitungen, Verlage, Ausstellungsmacher und jetzt sogar eine Bundesbehörde. Insbesondere Verlage zeichnen sich aus Angst vor Klagen durch ein besonders hohes Maß an vorauseilendem Gehorsam aus.

DER SPIEGEL 47/2008, S. 38-43

1532/08 -----

**Stasi-Opfer als Erpresser**

Ein Stasi-Opfer erpresste 25 Jahre nach seiner gescheiterten Republik-Flucht die damals auf ihn angesetzten Spitzel, weil er wollte, dass ihre Namen und Taten öffentlich wurden.

DER SPIEGEL 48/2008, S. 54-56

1533/08 -----

**Fremde Soldaten**

Ein bemerkenswerte SPIEGEL-Essay beschäftigt sich mit „Deutschlands Nicht-Verhältnis“ zu seiner Armee.

DER SPIEGEL 48/2008, 184-186

1534/08 -----

**US warned of China 'cyber-spying'**

China has stepped up computer espionage against the US government and American businesses, according to an influential Washington congressional panel.

In its annual report to Congress, the panel warned that China was gaining increasing access to sensitive information from US computer networks. It said China was aggressively pursuing cyber-warfare capabilities to gain an advantage over the US in any conflict.

There has been no comment so far from the Chinese on the report.

<http://news.bbc.co.uk/2/hi/asia-pacific/7740483.stm>

1535/08 -----

**Private spies hired by police**

Internet communications and websites of anti-war campaigners, environmentalists, animal rights activists and other protest groups are being secretly monitored by state and federal agencies. A Melbourne private intelligence firm specialising in "open-source intelligence" has been engaged by Victoria Police, the Australian Federal Police and the federal Attorney-General's Department to monitor and report on the protest movements' use of the internet.

The monitoring, which has been secretly conducted for at least five years, includes exploring websites, online chat rooms, social networking sites, email lists and bulletin boards to gather information on planned demonstrations and other activities. Many of those monitored have not broken any laws, but it is believed information about their participation in online activities is conveyed to government agencies that also deal with terrorism.



Private email and telephone communications are not monitored by the company, which has requested not to be identified due to fears its staff could be targeted by more extreme activists.

<http://www.theage.com.au/national/investigations/private-spies-hired-by-police-20081125-6hh7.html?page=-1>

1536/08 -----

#### **Der Geheimdienst der deutschen Telekom**

-----

Die Deutsche Telekom spähte nicht nur eigene Angehörige, Vorstandsmglieder, Journalisten und Aufsichtsräte aus. Sie überwachte sogar Top-Gewerkschafter, die mit dem Konzern nichts zu tun hatten. Einkleiner Teil des Imperiums agierte wie ein Geheimdienst.

DER SPIEGEL 47/2008, S. 122-126

1537/08 -----

#### **Bundestrojaner: Schäuble stoppt Online-Durchsuchungen - vorerst**

-----

Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble hat Online-Durchsuchungen durch die Geheimdienste gestoppt. Vorangegangen war massive Kritik nach dem Eingeständnis der Regierung, derartige Durchsuchungen durchzuführen. Nun soll die aktuelle Rechtsgrundlage geprüft werden.

[http://www.pcwelt.de/news/sicherheit/78822/bundestrojaner\\_schaeuble\\_stoppt\\_online\\_durchsuchungen\\_vorerst/index.html](http://www.pcwelt.de/news/sicherheit/78822/bundestrojaner_schaeuble_stoppt_online_durchsuchungen_vorerst/index.html)

1538/08 -----

#### **Lenovo: Externe Festplatte mit Verschlüsselung**

-----



Eine externe Festplatte, die Daten per Hardware-Verschlüsselung sichert, bringt Lenovo auf den Markt. Für den Zugriff auf den Datenträger ist ein PIN-Code am integrierten Ziffernblock einzugeben.

In den USA ist die »USB Portable Secure Hard Drive« schon erhältlich, nun soll sie auch auf den europäischen Markt kommen. Oben auf dem Datenträger sitzt ein Ziffernblock, auf dem ein PIN-Code einzutippen ist, damit man an die Daten herankommt.

In den Kapazitäten 160 und 320 GByte bietet Lenovo die Festplatte an. Verschlüsselt wird nach AES-Standard (128 Bit), die Chiffrierung erfolgt laut Hersteller in Echtzeit, außer der PIN-Eingabe müssen Anwender nichts weiter tun, um ihre Daten sicher abzulegen beziehungsweise auszulesen. Mit Energie wird der Datenträger über das USB-Kabel versorgt. Über die im Lieferumfang enthaltene Software sind auch Zugriffsrechte zu vergeben: Bis zu zehn Anwender und ein Administrator dürfen sich als Nutzer registrieren.

Einen Euro-Preis hat Lenovo noch nicht genannt. In den USA kostet das 160-GByte-Modell 180 Dollar, 220 US-Dollar sind für die 320-GByte-Variante fällig.

<http://www.tomshardware.com/de/Secure-Harddrive-Ziffernblock-AES-USB,news-241960.html>

-----  
**Film: Der Mann, der niemals lebte**  
-----

Ridley Scotts neuer Terror-Thriller überzeugt nicht hundertprozentig: CIA-Agent Roger Ferris ist im Nahen und Mittleren Osten stationiert, wo er im Auftrag der USA das Terroristennest von Al-Saleem ausheben soll, der die halbe Welt mit Selbstmordanschlägen in Atem hält.

Ferris spricht Arabisch, passt sich den Sitten und Gepflogenheiten der Bevölkerung an und kommt so an alle wichtigen Informationen heran. Im Hintergrund zieht allerdings sein ziemlich undurchsichtiger Chef Ed Hoffman die Fäden, der Ferris vom CIA-Hauptquartier aus per Laptop und Handy dirigiert. Doch als sich Ferris gegen Hoffmans Anweisung an den Geheimdienstchef Jordaniens, Hani, wendet, um Hilfe im Kampf gegen Al-Saleem zu erbitten, beginnt die Operation aus dem Ruder zu laufen und Ferris gerät gefährlich nahe an den Rand des Abgrundes . . .

ACIPSS-Newsletter-Kommentar: *Der Film behandelt unterschwellig ein völlig vernachlässigtes, weil wenig ergiebiges Thema aus dem Alltag der Geheimdienste: die Rolle des engagierten Aussendienstagenten (operative), der sich in einem Geflecht der hidden agendas und des double cheatings von Politikern und ihren in den Geheimdiensten sitzenden Geistesbrüdern gefangen sieht. Dieser kontroversielle Aspekt des Agenten/Führungsoffizier-Verhältnisses wurde - wenn auch lediglich als side-show und von special effects erdrückt - auch in folgenden Filmen behandelt: „Der Profi“, „Clear and Present Danger“, „Spy Games“ sowie in der britischen TV-Serie „The Sandbaggers“.*

- (a) <http://wwws.warnerbros.de/bodyoflies/>
- (b) <http://www.wienerzeitung.at/DesktopDefault.aspx?TabID=3906&Alias=wzo&cob=383090>
- (c) <http://newsticker.sueddeutsche.de/list/id/235118>
- (d) <http://www.sueddeutsche.de/kultur/961/344801/text/>

Deadline for application: 02 December 2008

\*\*\*\*\*

This newsletter is EDITED by Verena Klug and published by [www.acipss.org](http://www.acipss.org)

Disclaimer: ACIPSS reserves the right not to be responsible for the topicality, correctness, completeness or quality of the information provided. Liability claims regarding damage caused by the use of any information provided, including any kind of information which is incomplete or incorrect, will therefore be rejected. Likewise ACIPSS is not responsible for any contents linked or referred to from his pages. If any damage occurs by the use of information presented there, only the author of the respective pages might be liable, not ACIPSS who has linked to these pages. (If sections or individual terms of this statement are not legal or correct, the content or validity of the other parts remain uninfluenced by this fact.) The views expressed in commentaries are those of the author(s) and do not necessarily reflect the official policy, position, or opinions of ACIPSS.

You receive this newsletter in accordance with § 107 (4) Telekommunikationsgesetz (TKG)

To UNSUBSCRIBE send an email message to:  
newsletter@acipss.org  
with "unsubscribe" in the reference-line

To SUPPORT our newsletter please send an email to  
office@acipss.org

\*\*\*\*\*

Austrian Center for Intelligence, Propaganda and Security Studies (ACIPSS)

Karl-Franzens-Universität Graz

mail: Attemsgasse 8/III, A-8010 Graz, Austria

tel.: (+43) 316 380 8097

fax: (+43) 316 380 9730

web: [www.acipss.org](http://www.acipss.org)

email: [newsletter@acipss.org](mailto:newsletter@acipss.org)